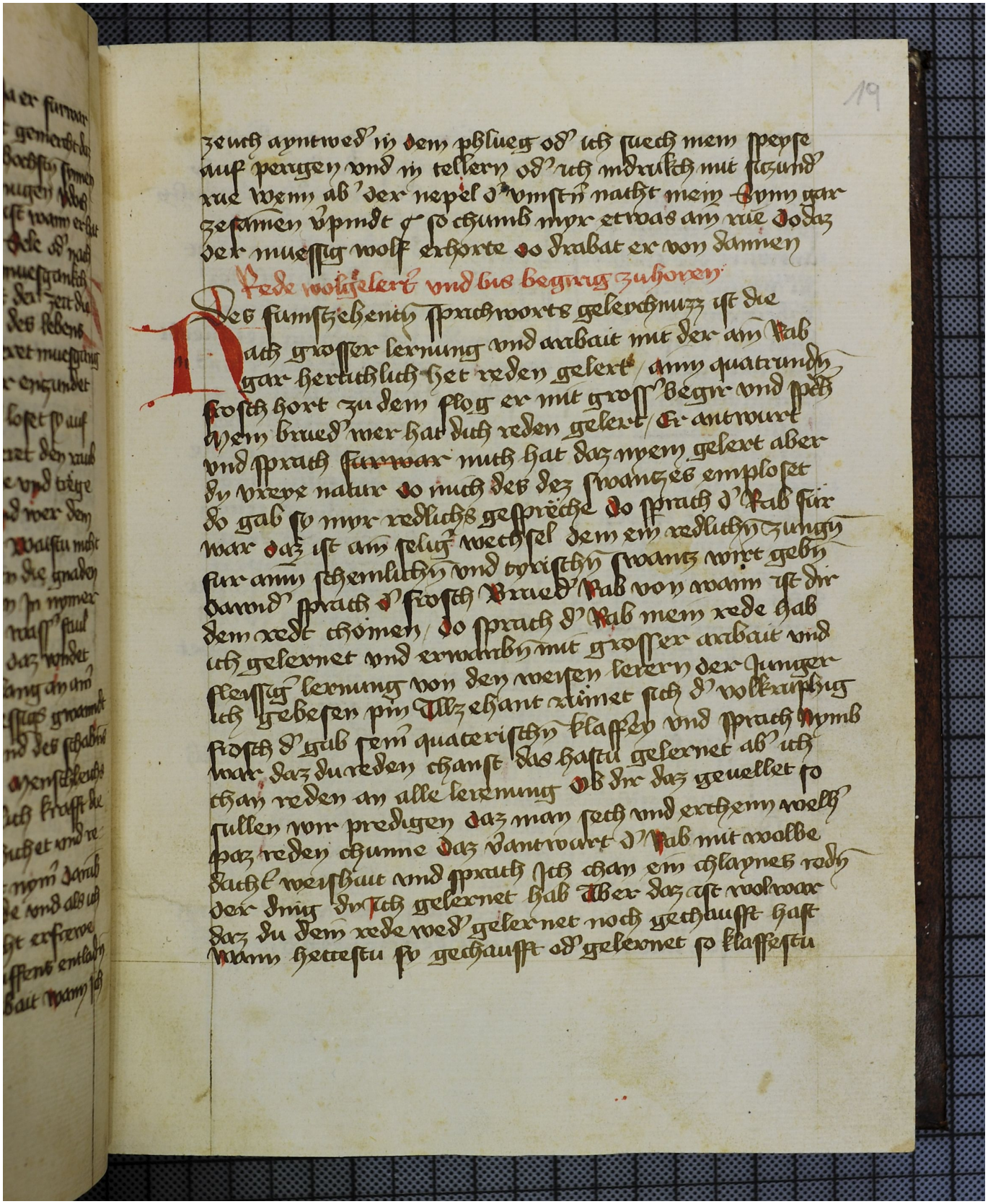
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27346
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



19

zeuch ayntwed' in dem phlueg od' ich suech mein speyse
auf pergen vnd in tellern od' ich mdrusch mit stzund'
rue wem ab' der nepel d' vmstn nacht mein chym gar
zesamen vpmdt c so chumb myr etwas ay rue do daz
der muessig wolf erhorte do drabat er von dannen

Pede wolgelert vnd bis begnug zuhoren

Des sumszehenten spruchworts gelerchnuzz ist die
nach grosser lernung vnd arbait mit der ay pab
gar hertuchlich het reden gelert / ainy quatrunch
frosch hort zu dem plog er mit gross begir vnd peit
wem brued' wer hat duch reden gelert / er antwurt
vnd sprach furwar muth hat daz mein gelert aber
du vreye natur do much des dez swangs es emploset
do gab sy myr redlichs gesprächt do sprach d' pab fur
war daz ist ay selig wechsel dem ey redlichn zuhgn
fur ainy schemlichn vnd torischn swanz wirt gebn
darnd' sprach d' frosch Brued' pab von warm ist dir
dem redt chomen / do sprach d' pab mein rede hab
ich gelernet vnd erwarbn mit grosser arbait vnd
fleyssig lernung von den weysen lerern der junger
ich gebesen pin Alz chant räumet sich d' wolkrafftig
frosch d' pab sein quaterischn klaffen vnd sprach nymb
war daz du reden chanst das hastu gelernet ab' ich
than reden an alle lernung ob dir daz geuellet so
sullen wir predigen daz man sech vnd erthern welh
paz reden chumme daz dantwart d' pab mit wolbe
dachtl weyshait vnd sprach sich chan ein chlaynes rech
der dnig du ich gelernet hab Aber daz ist wolwar
daz du dem rede wed' gelernet noch gechausst hast
Warm hettestu sy gechausst od' gelernet so klaffestu